

*Betreff:***Bekanntnis der Kommune zum Mütterzentrum Braunschweig e. V./MehrGenerationenHaus im Rahmen des neuen Bundesprogramms "Mehrgenerationenhaus. Miteinander - Füreinander" (2021-2028)***Organisationseinheit:*

Dezernat V

50 Fachbereich Soziales und Gesundheit

Datum:

24.08.2020

Beratungsfolge

Ausschuss für Soziales und Gesundheit (Vorberatung)

Verwaltungsausschuss (Vorberatung)

Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)

Sitzungstermin

03.09.2020

22.09.2020

29.09.2020

Status

Ö

N

Ö

Beschluss:

Die Stadt Braunschweig bindet das Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus in die Koordinierung der vorhandenen und geplanten Aktivitäten zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse, insbesondere zur Schaffung guter Entwicklungschancen und fairer Teilhabemöglichkeiten für alle Bürgerinnen und Bürger, sowie der kommunalen Planungen beziehungsweise Aktivitäten zur Gestaltung des demografischen Wandels und zur Sozialraumentwicklung im Wirkungsgebiet des Mehrgenerationenhauses ein und bekennt sich ausdrücklich zu ihrem MehrGenerationenHaus. Der Beschluss umfasst die Laufzeit des Bundesprogramms (01.01.2021 bis 31.12.2028).

Sachverhalt:

Im Rahmen des Aufnahmeverfahrens zum neuen Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus wird ein Beschluss der Vertretungskörperschaft der Kommune gefordert. Vertretungskörperschaft im Sinne des NKomVG ist der Rat.

Das Mütterzentrum/MehrGenerationenHaus Braunschweig e. V. erhält noch bis zum 31. Dezember 2020 im Rahmen des Bundesprogramms Mehrgenerationenhaus eine Förderung des Bundesamtes für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Höhe von 30.000 Euro jährlich zuzüglich einer regionalen Ko-Finanzierung in Höhe von 10.000 Euro, die je zur Hälfte vom Land Niedersachsen und der Stadt Braunschweig getragen wird.

Dieses Förderprogramm läuft zum 31. Dezember 2020 aus. Eine weitere Förderung ermöglicht das Bundesprogramm „Mehrgenerationenhaus. Miteinander – Füreinander“, das für den Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2028 beschlossen wurde. Die Förderung ist wie bisher an eine regionale Ko-Finanzierung geknüpft.

Zusätzlich zur Zusage der Ko-Finanzierung wird von den Kommunen, in deren Geltungsbereich das Mehrgenerationenhaus liegt, ein Beschluss der Vertretungskörperschaft mit folgendem Inhalt gefordert:

Der Beschluss soll das Bekanntnis der Kommune zum Mehrgenerationenhaus sowie die

Aussage beinhalten, dass das Mehrgenerationenhaus Bestandteil der kommunalen Aktivitäten zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse, insbesondere zur Schaffung guter Entwicklungschancen und fairer Teilhabemöglichkeiten für alle Bürgerinnen und Bürger, sowie der kommunalen Planungen beziehungsweise Aktivitäten zur Gestaltung des demografischen Wandels und zur Sozialraumentwicklung im Wirkungsgebiet des Mehrgenerationenhauses ist. Der Beschluss muss für die gesamte Programmlaufzeit (01.01.2021 bis 31.12.2028) gelten und ist mit dem Erstantrag vorzulegen.

Das Mütterzentrum Braunschweig e. V./MehrGenerationenHaus wurde bereits in der Vergangenheit in die Altenhilfeplanungen und die Integrationsplanung der Stadt Braunschweig einbezogen. Darüber hinaus erfolgt eine kontinuierliche Zusammenarbeit im Rahmen verschiedenster Projekte des Sozialreferates bzw. des Büros für Migrationsfragen der Stadt Braunschweig. Das Mehrgenerationenhaus ist Teil des Quartierszentrums Hugo-Luther-Straße im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ (ehemals „Soziale Stadt“) und über die Teilnahme an der Stadtteilkonferenz kontinuierlich in den Prozess der sozialen Stadtteilerneuerung eingebunden. Auch in der Zukunft beabsichtigt die Stadt Braunschweig die Zusammenarbeit mit dem Mütterzentrum Braunschweig e. V./MehrGenerationenHaus fortzusetzen und ggf. zu verstärken.

Seit der Gründung im Jahr 1987 wird das Mütterzentrum Braunschweig e. V./MehrGenerationenHaus von der Stadt Braunschweig gefördert. Im Jahr 2020 sieht der städtische Haushalt eine Förderung von 216.895,- € vor (Fachbereich Soziales und Gesundheit: 126.100,- € inkl. 5.000,- € Ko-Finanzierungsanteil, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie: 90.795,- €) und unterstreicht damit den Stellenwert des Mütterzentrum Braunschweig e. V./MehrGenerationenHaus.

Seit 1. Januar 2007 wurde es als Mehrgenerationenhaus anerkannt und ohne Unterbrechung in die verschiedenen Programme zur Mehrgenerationenhausförderung, zuerst des Landes Niedersachsen und anschließend des Bundes, aufgenommen.

Dr. Arbogast

Anlage/n:
keine